

# Lenzburg: Nach Unfall in kritischem Zustand im Spital (Zeugenaufruf)

Ein 75-jähriger Autofahrer verlor heute Morgen innerorts die Herrschaft über sein Auto, streifte zunächst einen Lastwagen und stiess danach mit einem Lieferwagen zusammen. Die Ambulanz brachte den Mann in kritischem Zustand ins Spital. Die Kantonspolizei sucht Augenzeugen.

Der Unfall ereignete sich am Mittwoch, 12. April 2017, um 9.45 Uhr im Gebiet Sägestrasse in Lenzburg. In einem blauen Volvo fuhr der 75-Jährige von der Ringstrasse Nord herkommend durch den Kreisverkehr bei der Firma Traitafina. Als er in den Niederlenzer Kirchweg einmündete, verlor er die Herrschaft über das Auto. Dieses geriet auf die Gegenfahrbahn und streifte einen entgegenkommenden Lastwagen. Danach fuhr der Automobilist in den folgenden Kreisverkehr ein und prallte dort gegen einen vortrittsberechtigten Lieferwagen, der von der Sägestrasse her in den Kreislauf fuhr.

Der Rettungsdienst fand den 75-Jährigen nicht ansprechbar in seinem Auto vor, dessen Beschädigungen nicht von einer heftigen Kollision zeugten. Eine Ambulanz brachte ihn ins Kantonsspital Aarau. Ärzte bezeichneten seinen Zustand als kritisch.

Die Lenker der anderen Fahrzeuge blieben unverletzt. An den Fahrzeugen entstand beträchtlicher Sachschaden.

Die Unfallursache ist unklar. Im Vordergrund der Ermittlungen steht derzeit ein medizinisches Problem. Die Mobile Polizei in Schafisheim (Telefon 062 886 88 88) sucht Augenzeugen, die den Unfall beobachtet haben oder Angaben zur Fahrweise des blauen Volvo Kombi machen können.







Niederlenzer Kirchweg 17 5600 Lenzburg

Am Chileweg  
Fabrikmatte  
Hammer  
Aabach  
Aabachbrücke  
A1 N1  
Halbüüberdeckung Lenzburg  
Breitfeld  
Wolfsacher  
Leder Säagi

Objekt-Information

**Zeichnung**

↔ 123.17 m [Profil erst](#)

Mobilfunknetze GSM - Antennenstandorte (Bundesamt für Kommunikation)

Sendeleistung (ERP) Mittel

3G Mobilfunknetze (UMTS) - Antennenstandorte (Bundesamt für Kommunikation)

Sendeleistung (ERP) Mittel

4G Mobilfunknetze (LTE) - Antennenstandorte (Bundesamt für Kommunikation)

Sendeleistung (ERP) Gross

317.63° / 123.17 m

Sehr geehrter Herr Stettler

Danke für Ihren Hinweis. Mir ist bekannt, dass Sie hinter vielen Unfällen, von denen Sie Kenntnis erhalten, eine Sendeanlage als Ursache vermuten. Ich will zu Ihren Studien keine weiteren Bemerkungen anbringen. Was diesen Unfall hier betrifft, muss ich Ihnen aber sagen, dass Sie falsch liegen. So war der mir persönlich bekannte Unfallverursacher keineswegs «fit und munter», sondern als Folge langjährigen Rauchens chronisch krank. Es deutet alles darauf hin, dass er als Folge eines medizinischen Problems die Herrschaft über den Wagen verlor.

Freundliche Grüsse

Bernhard Graser